

Internationaler Frauentag „Bankerltratsch“ am Hauptplatz

Erstmals kam es heuer im Zuge des internationalen Frauentages auch zu einem Frauenbankerltratsch in Frohnleiten, wie die Initiatorin und Protagonistin Ulli Gollersch berichtet. Gespräche und Bespielung der Litfaßsäulen am Frohnleitner Hauptplatz mit interessanten Frauengeschichten waren der Inhalt.

Die sogenannte „Kreative Nachbarschaftsrunde“ versammelte sich am 6.3.2021 für drei Stunden Frauen jeden Alters um sich und lud zur Diskussion - Themen wie Gehaltsunterschiede, Ausbildung, Frauen in Berufen, Akzeptanz und Toleranz, Erziehung von Kindern - Unterstützung des Staates und Gleichberechtigung wurden



Ein lockerer Bankerltratsch war Teil der Aktion am internationalen Frauentag in Frohnleiten

dabei besprochen. Vereinzelt PassantInnen beteiligten sich, viele beobachteten nur. Innerhalb der Gesprächsrunde gab es eine lockere, gute Stimmung und Offenheit sich mitzuteilen. Im Norden des

Hauptplatzes wurde eine Litfaßsäule mit über 70 starken Frauen und deren Biografien bestückt, zwischendurch hingen auch Blätter mit Spiegeln, um sich selbst darauf zu sehen. Die 2.Litfaßsäule



Litfaßsäulen als Medium für Ausdruck und Aktionismus

auf der Platzmitte sollte eine interaktive Zone sein, um sich mitteilen zu können, Fragen zu stellen, aber auch um den eigenen Wert zu erkennen, den jeder Mensch in sich trägt.

SV Frohnleiten: „Das Grün hat uns wieder“

Lange Zeit hatten die Fußballer das Gefühl, man hätte auf sie vergessen, aber am 13. März war es dann soweit. Mit der 4.Novelle zur 4. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung (gültig ab 15.03.2021) erlaubt man den Vereinen mit Kindern & Ju-

gendlichen unter Einhaltung der verordneten Maßnahmen zu trainieren.

Kurzerhand nahmen die Verantwortlichen des SV Frohnleiten die erste „bürokratische“ Hürde – das auferlegte Präventionskonzept – an und meistern es bravourös.

Nach den ersten Trainingstagen kann der Verein stolz verkünden: „Yes, we can“. Das umfangreiche Präventionskonzept, das von allen penibel durchgezogen wird, ermöglichte so den Trainingsbeginn für die Jugend. Die Trainer, die Kinder und

vor allem die Eltern unterstützen das Comeback in dieser sehr schwierigen Zeit, auf dass der Ball noch lange rollen darf. Der Rasen im Franzfeldgrill Stadion ist in dieser Zeit sozusagen eine kleine heile Welt in einer verrückten Zeit.



Das Einhalten aller Maßnahmen ist Grundlage für den Trainingsbetrieb



Es macht sichtlich Spaß das Trainieren, ganz besonders in Zeiten wie diesen